

Erledigt

Nach Bootdrive Auswahl durchgestrichener weißer Kreis

Beitrag von „al6042“ vom 29. August 2018, 23:42

Ganz einfach:

In der EFI-Partition, die nicht automatisch eingebunden und somit manuell gemounted werden muss, werden viele Einstellungen gesetzt und auch Kexte (Treiber) eingebunden, die dem System beim Starten zur Verfügung gestellt werden, bzw. den Start überhaupt erst ermöglichen.

Wenn ein Hackintosh beim Booten mit einem Verbots-Zeichen den Dienst quittiert, geht man eigentlich zuerst hin und startet das System im sogenannten "Verbose mode", bei dem während dem Bootvorgang die einzelnen Schritte in vielen Textzeilen ausgegeben werden.

Wenn dabei dann ein Fehler (CPU oder Kernel Panic) auftaucht, kann man in dem Text meistens erkennen woran das liegt und die Einstellungen entsprechend ändern.

Meine Prüfung der EFI hätte ggf. schon mal grobe Schnitzer in der Konfiguration aufgedeckt, die man dann bereinigen und auch erklären kann.